



Liebe Eltern,

die Entwicklung zum Thema Corona-Virus ist eine sehr dynamische.

Ich erachte es nicht als sinnvoll, immer wieder Briefe herauszugeben, deren Inhalt am Folgetag schon nicht mehr stimmt.

Z. B. wurden die Risikogebiete nun weiter ausgeweitet: seit gestern gilt zusätzlich die Region Grand Est (diese Region enthält Elsass, Lothringen und Champagne-Ardenne) als Risikogebiet. Bitte beachten!

Ich nehme Sie alle nun in die Pflicht, sich eigenverantwortlich über die Homepage unserer Schule über den tagesaktuellen Stand zu informieren.

Unter dem Punkt „Schulleben“ ist derzeit ein direkter Link auf die Seite des Kultusministeriums geschaltet. Hier können Sie die aktuellen Vorgaben für die Schulen einsehen.

Unter diesem Punkt werde ich ab sofort auch wichtige Informationen einstellen, falls unsere Schule in irgendeiner Form direkt betroffen sein sollte.

Bitte klicken Sie diese Seite täglich an!

Ebenso übersende ich Ihnen in diesem Brief weitere Web-Adressen, über die Sie sich gut informieren können (siehe Rückseite).

Jeder Einzelne ist derzeit gefordert, sich verantwortungsbewusst zu verhalten.

Nun noch eine schöne Meldung: Der Muffinverkauf der Klasse Lc war gestern sehr erfolgreich! Wir konnten 300 € als Spenden für unser Klettergerüst einnehmen! Danke an alle Beteiligten!

Den nächsten Muffin- und Kuchenverkauf organisieren die Eltern, Kinder und Lehrkräfte der Klasse 4b am Dienstag, den 17.3.20.

Die Elternabende, die geplant werden sollen, werden erst nach den Osterferien stattfinden.

So, nun verbleibe ich mit meinen besten Wünschen: Bleiben Sie gesund!

Beate Grimm



In Anbetracht der derzeitigen Situation möchte ich Ihnen folgende Informationen zukommen lassen.

Infos über Corona

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) hat Antworten auf häufig gestellte Fragen zum neuartigen Coronavirus zusammengestellt unter:

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>.

Die qualitätsgesicherten und wissenschaftlich fundierten Informationen werden regelmäßig aktualisiert und wurden jetzt auch in Form von Videos aufbereitet. Die Version, in der alle Fragen und Antworten zusammengefasst sind, sowie Clips zu einzelnen Fragen und Antworten sind eingestellt unter:

<https://bzga-k.de/corona-faq-videos>.

Auch die Videos werden regelmäßig aktualisiert.

Das neue Coronavirus verursacht in erster Linie Atemwegserkrankungen. Zurzeit ist davon auszugehen, dass die Übertragung – wie bei anderen Coronaviren auch – in erster Linie über Sekrete der Atemwege erfolgt.

Die BZgA informiert, welches Hygieneverhalten helfen kann, sich generell vor der Ansteckung mit Atemwegsinfektionen, zum Beispiel auch der Influenza (Grippe) zu schützen. Hierzu zählen regelmäßiges und gründliches Händewaschen ebenso wie die Regeln der sogenannten Husten- und Nies-Etikette:

- Beim Husten oder Niesen etwa ein bis zwei Meter Abstand zu anderen Personen halten und sich wegrehen.
- Niesen oder husten am besten in ein Einwegtaschentuch. Dieses nur einmal verwenden und anschließend in einen Mülleimer mit Deckel entsorgen.
- Und immer gilt: Nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten gründlich und ausreichend lange die Hände waschen.
- Ist kein Taschentuch griffbereit, nicht in die Hand, sondern in die Armbeuge husten oder niesen und sich ebenfalls dabei von anderen Personen abwenden.

Informationen der BZgA zum Thema Infektionsschutz:

Informationen zum Händewaschen unter: www.infektionsschutz.de/haendewaschen

Tipps zu Hygienemaßnahmen im Alltag unter: www.infektionsschutz.de/hygienetipps



Weitere Informationen zum neuartigen Coronavirus:

Informationen für die Fachöffentlichkeit auf der Internetseite des Robert Koch-Instituts

www.rki.de/ncov

Mit freundlichen Grüßen

Beate Grimm